

Kreisrealschule Gelnhausen

Schule mit pädagogischer Mittagsbetreuung und musikalischem Schwerpunkt
Sucht- und Gewaltprävention
Lohmühlenweg 32
63571 Gelnhausen

Elternbrief April 2022



Liebe Eltern,

Klimakrise, Coronakrise und jetzt auch noch der Krieg in der Ukraine. Wir alle leben in sehr schwierigen Zeiten und eine unbeschwerte Schulzeit sieht für Schülerinnen und Schüler anders aus.

„Krieg mitten in Europa, das macht mir Angst! Was passiert mit den Menschen in der Ukraine? Was hat das für Auswirkungen auf uns? Wie geht es den Kindern dort?“ Über diese und andere Fragen konnten seit Beginn des Ukraine-Krieges unsere Schülerinnen und Schüler montags, mittwochs und freitags in der 1. Pause mit unseren Kolleginnen Laura Halbhuber und Verena Kohls sowie den Schulsozialarbeiterinnen Jeanette Hummel und Vanessa Fischer reden.

Deshalb ist es wichtiger als zuvor, sich an schönen Ereignissen zu erfreuen.

Gefreut haben wir uns über die Siegerinnen im Mathematikwettbewerb der Jahrgangsstufe 8. Auf den 1. Platz schafften es Lea Lach (Klasse 8f) sowie Lena Henß (Klasse 8a1) mit jeweils 34 Punkten. Sie schrammten damit nur knapp an der vollen Punktzahl vorbei und erreichten ein fantastisches Ergebnis. Den zweiten Platz belegte mit tollen 33 Punkten Mattheo Buitter (Klasse 8a1). Einen guten dritten Platz erreichte mit 32 Punkten Laura Gaggiano (Klasse 8c).

Noch mehr freuen kann sich Lena Henß. Sie wurde auch noch Kreissiegerin im Mathematikwettbewerb und vertritt die Schule und den Main-Kinzig-Kreis beim Landeswettbewerb. Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung. Die gesamte Schulgemeinde drückt feste die Daumen.

Gefreut hat sich auch unsere Schülerin Louisa Grauel. Sie trat in der ARD-Sendung „Klein gegen Groß“ beim Weitprung gegen den neunfachen Olympiasieger Carl Lewis aus den USA an. Beim Zielspringen gewann sie mit 26 zu 8 Punkten gegen die Leichtathletiklegende. Herzlichen Glückwunsch!

Das Thema des Halbfinals bei Jugend debattiert konnte aktueller und kontroverser nicht sein: Soll in der Bundesrepublik eine Impfpflicht ausgesprochen werden? Hier debattierten in einer ersten Runde Annemarie Frank, Leon Till, Philip Strauß und Dea Xhebraj. Im zweiten Halbfinale stritten Skylar Clark, John Gettinger, Niklas Staab und Luca Michler. Aus diesen Diskussionen gingen schließlich die Teilnehmer des Schulfinals hervor: Philip Strauß, Skylar Clark, Dea Xhebraj und Niklas Staab. Hier galt es zu erläutern, ob Flugobst verboten

werden sollte. Aus diesen Debatten ging Philip Strauß als Sieger hervor und vertrat mit Dea Xhebraj als Zweitplatzierte die Kreisrealschule beim Regionalwettbewerb. Hier belegte Philip Strauß den dritten Platz.

Wie lebte man vor mehr als 500 Jahren in den Städten des europäischen Spätmittelalters? Im Rahmen des Geschichtsunterrichts der Jahrgangsstufe 8 führten Lehrerin Andrea Treppmann und Geschichtslehrer Christian Schindler - im historischen Kostüm eines Landsknechts des Jahres 1522 - die Schülerinnen und Schüler der Klasse 8a1 durch Gelnhausen.

Die Kreisrealschule Gelnhausen hat allen Widrigkeiten zum Trotz an den Projekten zur Alkohol- und Nikotinprävention festgehalten, um den Schülerinnen und Schülern wichtige Informationen zu den Gefahren beim Konsum von alkoholischen Getränken und von Tabakprodukten mit auf ihren Weg geben zu können. Aus diesem Grund fanden im Spätherbst 2021 und jetzt im Zuge des bewährten „Klarsicht“-Konzeptes insgesamt sechs Projektstage für die Jahrgangsstufen 7 und 8 statt. Im Rahmen der Workshops erhielten die Schülerinnen und Schüler wichtige Grundinformationen zum verantwortungsvollen Umgang mit alkoholischen Getränken und setzten sich mit der Problematik des Rauchens von Zigaretten und Shishas sowie mit der Manipulation eigener Ansichten durch die Werbung auseinander. Ein großes Dankeschön für die hervorragende und gewinnbringende Arbeit mit unseren Schülerinnen und Schülern gebührt der AWO-Suchtpräventionsfachstelle Gelnhausen unter der Leitung von Dagmar Wieland und Jan Gärtner sowie Marcus Arazi vom Jugendamt des Main-Kinzig-Kreises.

Eineinhalb Wochen lang hatten die Schülerinnen und Schüler unserer Schule die Möglichkeit, in der Schule eine Ausstellung zu einem ganz besonderen Thema zu besuchen. In den ausgestellten Comic-Postern sammelte Martina Schradi Geschichten über Lebensweise und Erfahrungen von LGBTI* – Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Trans- und Intergeschlechtlichen – und zeichnete daraus biografische Comics. Sie tragen die Überschrift „Ach, so ist das!?“.

In der Einzelberatung von Schülerinnen und Schülern kommt dieses Thema immer wieder in der Schulsozialarbeit zur Sprache; vor allem der Wunsch nach Toleranz, Respekt und Akzeptanz. Durch einen Fachtag mit dem Thema „Schulsozialarbeit verqueeren“, konnte die Schulsozialarbeiterin Vanessa Fischer (ZKJF) das Thema fachlich vertiefen und mit finanzieller Unterstützung des Fördervereins der Kreisrealschule Gelnhausen die Ausstellung für die Schule anschaffen.

Die Schülerinnen und Schüler besuchten die Ausstellung gemeinsam mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer und konnten im Anschluss Fragen stellen sowie kontrovers über das Thema mit Vanessa Fischer diskutieren.

Im März feierte Kollegin Silke Lange ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Herzlichen Glückwunsch und danke für die geleistete Arbeit.

Alle Termine und ausführliche Berichte sind wie immer auch auf unserer Homepage www.krs-gn.de zu finden.

Bitte beachten Sie auf unserer Homepage auch die aktuellen Mitteilungen

Liebe Eltern, ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern trotz der schwierigen Situation „Frohe Ostern“ und verbleibe mit den besten Grüßen

Ihr Michael Neeb
Rektor

